

30. September 2013

### LH Pröll beim „Tag der offenen Brauerei“ in Zwettl

#### „Dieses Unternehmen ist auf das Engste mit dem Waldviertel verbunden“

Rund 15 Millionen Euro investierte die Privatbrauerei Zwettl seit dem Jahr 2010 in den Ausbau des Standortes Zwettl. Nach dem Bau einer neuen Logistikhalle wurden u. a. auch die Erneuerung wesentlicher Gebäude und Anlagen in den Bereichen Füllerei, Filtration, Kesselhaus und Drucktankkeller durchgeführt. Am „Tag der offenen Brauerei“ konnten die neuen Anlagen besichtigt werden, an der Eröffnung der Festivitäten nahm auch Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll teil.

Die Brauerei Zwettl sei „seit Generationen ein Leitbetrieb für das Waldviertel“, betonte der Landeshauptmann im Zuge eines Gespräches mit dem Moderator der Festveranstaltung, Andy Marek. Dieses Unternehmen sei „auf das Engste mit dem Waldviertel verbunden“, bedankte sich Pröll für die „Identifikation mit der Region und das Bekenntnis zur Region“. Die Brauerei Zwettl sei ein Familienunternehmen, in dem „in Generationen gedacht, gearbeitet und gewirtschaftet“ werde, und so könne man „höchste Qualität produzieren“, mit der man auch international reüssieren könne, betonte der Landeshauptmann.

Geschäftsführer Mag. Karl Schwarz sprach von einem „sehr wichtigen Tag für unser Unternehmen“ und bedankte sich u. a. bei den „professionellen Partnern, die es möglich gemacht haben, dieses Werk zu schaffen“.

Die im Jahr 1708 gegründete Brauerei Zwettl zählt zu den traditionsreichsten Unternehmen der Region. Seit fünf Generationen wird das Unternehmen von der Brauereifamilie Karl Schwarz geführt und zählt heute zu den Leitbetrieben der Region und den erfolgreichsten Privatbrauereien Österreichs. Am „Tag der offenen Brauerei“ wurden die Türen zur Besichtigung der Brauerei geöffnet, das „Brauerlebnis neu“ wurde erstmals präsentiert und mit dem „Achat Honigbier Bock 2013“ wurde ein neues Bier vorgestellt.